

PULLACH

kultur

März 2023 – Juli 2023



KULTURPROGRAMM der Gemeinde Pullach i. Isartal

Bürgerhaus Pullach
Heilmannstraße 2
82049 Pullach

Telefon: (089) 744 744-700
Telefax: (089) 744 752-14
buergerhaus@pullach.de
www.buergerhaus-pullach.de

Leitung: Dr. Hannah Stegmayer

Sprechzeiten:

Dienstag: 10 bis 12 Uhr
Donnerstag: 16 bis 18 Uhr
nach tel. Vereinbarung

stellvertretende Leitung: Stefan Seiler

Assistenz: Barbara Michels

Vermittlung Kinder- und Jugendprogramm: Andrea Einhoff

Bühnenmeister: Siegfried Reiner

Beleuchtungsmeister: Arthur Zacharias

Veranstaltungstechnik: Simon Gailling

Kartenvorverkauf:

Dienstag und Freitag: 10 bis 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 16 bis 18 Uhr
Tel. (089) 744 744-700

Impressum	2
Vorwort	4
Anfahrt und Parkmöglichkeit	5
Vorverkauf und Abendkasse	5
Bestellung im Internet	6
Abo-Reihen	6
Eintrittspreise	7

Theater und Musiktheater	8
Klassik	12
Kabarett und Kleinkunst	16
JAM – Jazz & More	20

Saalplan	22
----------	----

Sonderveranstaltung: Ausstellung Alexander Chekmenev	27
--	----

Jugend-Abo	28
Junges Bürgerhaus: Kindertheater	29

Pullacher Akzente	32
Musikschule im Bürgerhaus	37
vhs Pullach	38
Charlotte-Dessecker-Bücherei	39

Veranstaltungsübersicht	40
-------------------------	----



Sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,

in dieser Saison darf ich Ihnen wieder ein ausgefeiltes Programm vorstellen.

Vorweg: Das Klassikabo besteht heuer aus fünf Konzerten, weil wir Beethovens sämtliche Sonaten und Variationen für Cello und Klavier zu Gehör bringen, und zwar mit dem schwedischen Cellisten Torleif Thedéen und dem Pianisten Oliver Triendl. Herbert Schuch, Sabine Meyer und Sa Chen gehören zu den weiteren Solisten der Reihe.

Die Theaterreihe ist wichtig und opulent. Sie reicht vom Klassiker Dürrenmatts (Die Physiker) über die bewährte Kammeroper München (Figaros Hochzeit) bis zum internationalen Breakdance. Spannend wird auch „Mephisto“ von Klaus Mann und dessen Beziehung zu Gustaf Gründgens zur Zeit des NS.

Pullachs Jazzgemeinde entwickelt sich sehr gut. Freuen Sie sich auf spannende Besetzungen und hohe Musikalität von Gipsy-Jazz (Sandro Roy) bis zu den deutschen Jazzpreisträgern von 2016, dem Bastian Jütte Quartet.

Kabarettfreunde können sich auf den Politimitator Reiner Kröhnert gefasst machen, auf ein Klimaprogramm mit Holger Paetz, auf Simone Solga und Django Asül.

Kindergärten, Schulen und Eltern werden vom Angebot für Kinder begeistert sein, wir zeigen nur prämierte Vorstellungen.

Unsere Ausstellungsreihe eröffnen wir mit einem ukrainischen Fotokünstler, der Einblick in sein Land und seine Leute gewährt.

Auch das Vereinsleben bietet Kultur. Sie finden ein vielfältiges Programm für alle Zielgruppen. Beachten Sie also auch das Angebot der Pullacher Akzente sowie unserer Charlotte-Dessecker- Bücherei der vhs und der Musikschule.

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich

Dr. Hannah Stegmayer

ANFAHRT UND PARKMÖGLICHKEIT

Anfahrt

- mit der S7 (München – Wolfratshausen) Haltestelle Pullach (5 Minuten zu Fuß vom Bahnhof)
- mit dem PKW von München kommend über die Bundesstraße 11, erste Abfahrt links Richtung Ortsmitte Pullach

Parkmöglichkeit

ca. 100 Meter nach der Bahnschranke in der Münchener Straße, rechts in die Tiefgarage
(5 Stunden mit Parkscheibe kostenlos!)

VORVERKAUF UND ABENDKASSE

Der Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen des Kulturamts findet im Bürgerhausbüro statt:

Dienstag und Freitag: **10 Uhr bis 12 Uhr**

Mittwoch und Donnerstag: **16 Uhr bis 18 Uhr**

Er beginnt jeweils an dem im Programmheft und auf der Homepage angegebenen Termin. Wir bitten um Verständnis dafür, dass wir zu diesem Zeitpunkt persönlich anwesende Kartenkäufer zuerst bedienen. Im Vorverkauf erworbene Karten werden an der Abendkasse nicht zurückgenommen.

Telefonische Kartenbestellungen erbitten wir unter **Tel. (089) 744 744-700**. Diese sind **verbindlich**. Nicht abgeholte Karten werden berechnet.

Die Abendkasse befindet sich im Foyer und ist eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn ebenfalls unter (089) 744 744-700 erreichbar.

Vorbestellte Karten müssen spätestens eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

BESTELLUNG IM INTERNET

Um Karten im Internet zu bestellen, besuchen Sie unsere Homepage www.buergerhaus-pullach.de und gehen zur Kartenbestellung. Der interaktive Saalplan gibt Auskunft über die verfügbaren Plätze. Sie bestellen und bezahlen anschließend mit einer der vorgeschlagenen Zahlungsmöglichkeiten. Die Karten werden Ihnen zugeschickt. Dafür werden Vorverkaufsgebühren sowie Versandkosten erhoben.

ABONNEMENT-REIHEN

- **Theater und Musiktheater** (4 Vorstellungen)
- **Klassik** (5 Konzerte)
- **Kabarett und Kleinkunst** (4 Kleinkunstabende)
- **JAM – Jazz & More** (4 Konzerte)

Der **Abo-Verkauf** findet **von 07. - 28. Februar 2023** zu den genannten Vorverkaufszeiten im Kulturamt oder per Telefon statt.

Ein **Abonnement** bietet Ihnen folgende Vorteile:

- Sie erhalten **die besten Plätze Ihrer Wahl**, da die Abos vor den Einzelkarten in den Verkauf gehen.
- **Sie sparen ca. 20%** gegenüber dem Einzelpreis.
- Sie haben **keine Wartezeiten** an der Abendkasse.
- Falls Sie verhindert sind, ist Ihr **Abo übertragbar**.
- Das Jugend-Abo ist nicht übertragbar (siehe S. 28).

ROLLSTUHLPLÄTZE

Das Bürgerhaus Pullach stellt 1% seiner Sitzplätze als Rollstuhlplätze zur Verfügung. Diese müssen vorher angemeldet werden. An der Abendkasse besteht kein Anspruch auf einen Rollstuhlplatz..

EINTRITTSPREISE

Einzelkarten

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 15,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
2	€ 17,-	€ 12,-	€ 13,-	€ 10,-
3	€ 20,-	€ 14,-	€ 15,-	€ 12,-
4	€ 23,-	€ 16,-	€ 19,-	€ 14,-
5	€ 26,-	€ 18,-	€ 20,-	€ 15,-
6	€ 31,-	€ 22,-	€ 24,-	€ 18,-
7	€ 40,-	€ 30,-	€ 32,-	€ 22,-

Abonnements

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 12,-	€ 9,-	€ 10,-	€ 7,-
2	€ 14,-	€ 10,-	€ 11,-	€ 8,-
3	€ 16,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
4	€ 19,-	€ 13,-	€ 15,-	€ 11,-
5	€ 21,-	€ 15,-	€ 16,-	€ 12,-
6	€ 25,-	€ 18,-	€ 19,-	€ 14,-
7	€ 30,-	€ 23,-	€ 24,-	€ 18,-

Theater-Abonnement (4 Vorstellungen)

€ 110,-	€ 82,-	€ 86,-	€ 64,-
---------	--------	--------	--------

Klassik-Abonnement (5 Konzerte)

€ 130,-	€ 95,-	€ 100,-	€ 74,-
---------	--------	---------	--------

Kabarett-Abonnement (4 Vorstellungen)

€ 100,-	€ 72,-	€ 76,-	€ 56,-
---------	--------	--------	--------

JAM – Jazz & More (4 Konzerte)

€ 60,-	€ 48,-		
--------	--------	--	--

Jugend-Abo (3 Veranstaltungen) € 30,- (mit Schülerausweis)

Ermäßigung erhalten Schüler, Studenten (bis max. 32 Jahre), Wehr- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitslose und Schwerbehinderte (ab 50%). Rollstuhlfahrer haben freien Eintritt. Für notwendige Begleitpersonen gilt die Ermäßigung. Schulklassen zahlen auf allen Plätzen € 10,- pro Person. Inhaber der Ehrenamtskarte erhalten ermäßigte Theaterkarten.



© Loreclana La Rocca

DIE PHYSIKER

Komödie von Friedrich Dürrenmatt

Der Physiker Möbius hat sich freiwillig in ein Schweizer Sanatorium zurückgezogen, um die Welt vor den Konsequenzen seiner Entdeckungen zu schützen. Er scheint von den Weissagungen des König Salomon heimgesucht. Seine wissenschaftlichen Erkenntnisse hätten katastrophale Folgen für die Menschheit. Doch wie lange kann er die Verbreitung seiner Forschungsergebnisse und Ideen aufhalten, ihren Missbrauch verhindern?

Nun tauchen noch zwei weitere Physiker auf, die sich als Geistesranke ausgeben, der eine als Albert Einstein, der andere als Isaac Newton.

Die Gegenspielerin von Möbius, Mathilde von Zahnd, Besitzerin und Chefärztin des Sanatoriums, hat bereits Kopien seiner Aufzeichnungen erstellt und will mithilfe seiner Formel die Weltherrschaft erringen. Als zwei Morde geschehen, wird Inspektor Voß mit dem Fall betraut.

Das Stück ist wieder aktuell, es bildet u. a. die Gefahr des Kalten Krieges ab, welche die Welt in den 60er-Jahren bedrohte.

Eine Produktion des Tournee-Theaters THESPISKARREN

Regie: Herbert Olschok

Ausstattung: Alexander Martynow

Dramaturgie/Regieassistent: Ilse Nickel

mit: u.a. Hellena Büttner, Peter Bause, Katrin Schwingel, Tina Rottensteiner, André Veters, Stephan Bürgi, Regula Steiner-Tomic, Christian A. Hoelzke

Freitag, **03. März 2023**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 16.02. (Vorbuchung ab sofort)



© Tobias Melle

DIE HOCHZEIT DES FIGARO

Opera buffa in vier Akten von W. A. Mozart
(in deutscher Sprache)

Die Kammeroper München wagt sich wiederholt an eine der drei großen Da-Ponte-Opern von Mozart: „Figaros Hochzeit“. Sie wird gerne als die brillianteste des gesamten Repertoires beschrieben. Politisch wollte Mozart nie sein, deutet hier den Konflikt zwischen Adel und Volk lediglich an. Vielmehr war er an den Seelentiefen seiner Protagonisten interessiert, die er musikalisch vollendet ausleuchtet. Die Handlung ist humorvoll und bleibt in allen vier Akten überraschend, schafft immer wieder unerwartete Wendungen.

In der Fassung der Kammeroper ist die Spieldauer auf ca. zwei Stunden gekürzt. Das Solistenensemble – ausgewählt aus einem Pool aller deutschsprachigen Musikhochschulen – besteht aus Nachwuchssänger*innen.

Ein eigenes Arrangement für Bläserquintett, Streichsextett mit Gitarre und Hammerklavier unterstützt dabei die jungen Stimmen und sorgt für Durchsichtigkeit.

Eine Produktion der Kammeroper München

Fassung & Arrangement: Alexander Krampe

Regie: Maximilian Berling

Musikalische Leitung: Johanna Soller

Solist*innen und Orchester der Kammeroper München

Freitag, **24. März 2023**, 20 Uhr

Tarif 7 • Einzelkarten ab 28.02.



© Lorenzo Duaso

BREAKIN' MOZART

Klassik meets Breakdance

Cross-Over-Tanzshow

Christoph Hagel und die DDC kombinieren erstmals Breakdance und die Musik von Mozart zu einer abendfüllenden Show. Die Tänzer stellen sich der Herausforderung Mozarts und verbinden ihre Kunst auf einzigartige Weise mit der Musik des Wiener Wunderkinds - mit Headspins, Windmills, Akrobatik, Breakdance und ... Menuett.

Mozart erklingt im Original live am Klavier, interpretiert von Christoph Hagel, in Orchesterversionen und in modernen HipHop-Bearbeitungen. Wummernde Technobeats fehlen ebenso wenig wie Funky Mozart und Rocking Amadeus. Die berühmten Koloraturarien der Königin der Nacht aus der „Zauberflöte“ erklingen live, gesungen von der amerikanischen Sängerin Darlene Ann Dobisch zu einem Feuerwerk mit Breakdance. Und die Tänzer der DDC erweisen sich nicht nur als brillante Tänzer, sondern auch als umwerfende Komiker.

DDC steht für bis zu 40 durchtrainierte Beine und mindestens 20 begnadete Körper. Die Tänzerinnen und Tänzer von DDC haben sich seit ihrer Gründung im Jahr 1999 in Schweinfurt alle relevanten Titel ertanzt: Sie sind Deutsche Meister, Europameister und 2-fache Weltmeister im Breakdance!

Eine Produktion der DDC Entertainment GmbH & Co. KG
in Kooperation mit Opernregisseur und Dirigent Christoph Hagel,

Mittwoch, 19. April 2023, 20 Uhr

Tarif 7 • Einzelkarten ab 07.03.



© Philipp Plum

MEPHISTO

Schauspiel mit Musik nach dem Roman von Klaus Mann

Mephisto, 1936 im Exil geschrieben, wird als Schlüsselroman über den Schauspieler Gustaf Gründgens angesehen. Es handelt sich aber, laut Mann, „um kein Portrait, sondern um einen symbolischen Typus“: ein Schauspieler im Konflikt zwischen Karriere und Gewissen. Die Verfilmung mit Klaus-Maria Brandauer erhielt 1981 den Oscar für den besten fremdsprachigen Film.

Gezeigt wird die Geschichte des Schauspielers Hendrik Höfgen, von 1926 im Hamburger Künstlertheater bis zum Jahre 1936, als dieser es zum gefeierten Star des sogenannten Dritten Reiches gebracht hat und zum Intendanten des Berliner Staatstheaters ernannt wird.

Höfgen, der sich erst spät mit den Machthabern des Nationalsozialismus arrangiert, flüchtet zunächst nach Paris. Lotte Lindenthal, die Frau des „Fliegergenerals“ und Ministerpräsidenten, selbst eher eine mittelmäßige Schauspielerin, wünscht sich Höfgen jedoch als Partner für ihr Berliner Debüt am Staatstheater und kann ihren Mann überreden, Höfgen zurück nach Berlin zu holen. Denn dieser hält selbst große Stücke auf „seinen“ Höfgen, seinen Spielball im Machtkampf mit dem Propagandaminister.

Eine Produktion des Neuen Globe Theaters

Regie und Bearbeitung: Kai F. Schrickel
Ausstattung: Hannah Hamburger
mit: Nora Backhaus, Andreas Erfurth, Martin Radecke, Jessica von Wehner, Laurenz Wiegand u.a.

Freitag, 16. Juni 2023, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 07.03.



SA CHEN (Klavier) UNGARISCHES KAMMERORCHESTER

Ihren internationalen Durchbruch feierte Sa Chen im Jahre 1996 im Alter von 16 Jahren als jüngste Preisträgerin beim international renommierten „Leeds International Piano Competition“. Classical Music Radio in London beschrieb sie als „*eine der strahlendsten Künstlerinnen ihrer Generation*“.

Sa Chen gewann den „International Chopin Competition“ in Warschau und ist erste Preisträgerin des „Van Cliburn International Piano Competition“ 2005. Im Jahr 2009 wurde Sa Chen vom französischen Magazin L'Officiel als eine der „Top Ten Chinese Artists“ ausgezeichnet. 2010 wurde ihr der „Chopin Art Passport“ der polnischen Regierung verliehen. Für die renommierte Tokioter Reihe wurde sie als eine der „100 Great Pianists of the Twentieth Century“ ausgewählt.

Das im Oktober 2011 gegründete Ungarische Kammerorchester setzt sich aus den renommiertesten Musikerinnen und Musikern der jungen Generation Ungarns zusammen, die ihre Aufgabe in der Pflege der ungarischen Streichertradition und der Verbreitung der ungarischen Musik im In- wie im Ausland sehen.

Vivaldi: Konzert für Streicher und B.c. in A-Dur, RV 158

Bach: Brandenburgisches Konzert No. 3 in G-Dur, BWV 1048

Bach: Konzert für Klavier, Streicher und B.c. in d-moll, BWV 1052

Mozart: Konzert für Klavier und Orchester Nr. 14 in Es-Dur, KV 449

Leó Weiner: Divertimento Nr. 1, op.20

Bartók: „Rumänische Volkstänze“

Dienstag, **07. März 2023, 20 Uhr**

Tarif 7 • Einzelkarten ab 21.02.



SABINE MEYER (Klarinette) ARMIDA QUARTETT

Sabine Meyer gehört weltweit zu den renommiertesten Solistinnen überhaupt. Ihr ist es zu verdanken, dass die Klarinette, oft als Soloinstrument unterschätzt, das Konzertpodium zurückerober hat. Neben der achtmaligen Auszeichnung mit dem ECHO KLASSIK ist Sabine Meyer u.a. Trägerin des „Brahms Preises“ und des „Praetorius Musikpreises Niedersachsen“. Sie ist Mitglied der „Akademie der Künste Hamburg“ und bekam den Orden „Chevalier des Arts et des Lettres“ verliehen.

Seit seinem spektakulären Erfolg beim Internationalen Musikwettbewerb der ARD 2012, bei dem das Armida Quartett mit dem ersten Preis, dem Publikumspreis sowie sechs weiteren Sonderpreisen ausgezeichnet wurde, begann für das junge Berliner Ensemble eine einzigartige Karriere. Nach Konzerten und Rundfunkaufnahmen als BBC New Generation Artists (2014-16) sowie darauf folgend als ECHO Rising Stars (2016/17) haben sich die Musiker und Musikerinnen als regelmäßige Gäste in den bekanntesten Kammermusiksalen Europas, Asiens und der USA etabliert.

Martin Funda (Violine), **Johanna Staemmler** (Violine)

Teresa Schwamm-Biskamp (Viola)

Peter-Philipp Staemmler (Violoncello)

Schubert: Streichquartett a-moll, D 804 „Rosamunde“

Mozart: Streichquartett d-moll, KV 173

Reger: Klarinettenquintett A-Dur, op. 146

Mittwoch, **26. April 2023, 20 Uhr**

Tarif 6 • Einzelkarten ab 07.03.



TORLEIF THEDÉEN (Violoncello) OLIVER TRIENDL (Klavier) Beethoven an zwei Abenden

Oliver Triendl - Preisträger nationaler und internationaler Wettbewerbe - studierte u.a. bei Gerhard Oppitz und Oleg Maisenberg. Solistisch arbeitete Oliver Triendl mit allen renommierten Orchestern, aber er ist auch leidenschaftlicher Kammermusiker mit einer überwältigenden Anzahl von Einspielungen.

Torleif Thedéen ist einer der renommiertesten Musiker Skandinaviens und hat 1985 drei der prestigeträchtigsten Cellowettbewerbe der Welt gewonnen. Seine CD mit den beiden Schostakowitsch Cellokonzerten wurde 1995 mit dem Cannes Classical Award ausgezeichnet, seine im Jahr 2000 erschienenen Aufnahmen der Bach Solo Suiten fanden weltweit große Beachtung (Editor's choice im BBC Music Magazine im November 2001).

An zwei aufeinanderfolgenden Abenden spielen die beiden Interpreten Beethovens sämtliche Sonaten und Variationen für Klavier und Cello aus allen wichtigen Schaffensperioden. So gelingt es, die Entwicklung seines Kompositionsstils nachzuzeichnen.

Konzert 1:

Variationen Es-Dur WoO 46
Sonate F-Dur op. 5,1
Variationen F-Dur op. 66
Sonate A-Dur op. 69

Konzert 2:

Sonate C-Dur op. 101,1
Sonate g-moll op. 5,2
Variationen G-Dur WoO 45
Sonate D-Dur op. 102,2

Mittwoch, 24. Mai 2023, 20 Uhr

Donnerstag, 25. Mai 2023, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 07.03.



HERBERT SCHUCH

„Ich will Musik nicht nur zum Klingen, sondern auch zum Sprechen bringen“. Herbert Schuchs Suche nach Kommunikation zwischen Podium und Publikum sowie sein besonderes Gespür für die Wesensverwandtschaft zwischen Komponisten hat zu aufsehenerregenden Aufnahmen und gefeierten Soloprogrammen geführt. In seiner CD „INVOCATION“ (2015) verwandelt sich der Klavierklang wahlweise in einen gregorianischen Chor, in Glockengeläut oder zum Gebet in der Einsamkeit auf der Suche nach Spiritualität.

Internationales Aufsehen erregte er, als er innerhalb eines Jahres drei bedeutende Wettbewerbe in Folge gewann, den Casagrande-Wettbewerb, den London International Piano Competition und den Internationalen Beethovenwettbewerb Wien. Seine

Leidenschaft für Kammermusik teilt Herbert Schuch, der als Kind 10 Jahre lang selber Geige spielte, auf der Bühne mit Musikern wie Nicolas Altstaedt, Julia Fischer, Maximilian Hornung, Sebastian Manz oder Daniel Müller-Schott.

Schubert: 4 Impromptus D. 899 und Moments musicaux D. 780 (Auswahl)

Janáček: „Auf verwachsenen Pfaden“ (Auswahl)

Janáček: 1.X.1905 für Klavier „Sonata“

Schubert: Wanderer-Fantasie

Donnerstag, 22. Juni 2023, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 07.03.



© Heinz Linduschka

REINER KRÖHNERT

DIE GRÖSSTE RETTUNG ALLER ZEITEN

Die Apokalypse ist da! Zwar nicht ganz so millenniumspunktlich wie von Nostradamus, dem Maya-Kalender oder den Zeugen Jehovas vorausgesagt, aber nichtsdestoweniger effizient. Gut Ding will eben Weile haben und schlecht Ding erst recht, und so schleichen sie denn Schrecken verbreitend übers Land – die Plagen aus Pandoras böser Büchse.

Und sind diese Plagen auch nur allegorisch zu verstehen – die Heuschrecken tragen feinen Zwirn, die Katastrophen werden als Krisen verhandelt, das Inferno zur Chance verklärt – so bleibt doch ein anschwellendes Unbehagen, das die Gemüter erhitzt und das Kollektiv der Erhitzten nachhaltig spaltet.

Jetzt müsste eine Retterin her oder ein Retter oder eine rettende Doppelspitze. Wo bleiben sie also, die Propheten, die Heiligen, die Bezwingen des Chaos? Stecken sie etwa im Reformstau? Ein Messias müsste her – aber der müsste auch als solcher erkannt werden! Und wer ist denn heute noch kompetent, einen echten Messias von einem x-beliebigen Paranoiker zu unterscheiden?

Dann doch lieber eine weltliche Lichtgestalt der Versöhnung, der Vernunft, des Dialogs..., aber wer?

Vielleicht schlummert ja, irgendwo in den vergessenen Endlagern ausgebrannter Polit-Elemente, auf den unendlichen Halben gescheiterter Hoffnungsträgerinnen und -träger, ein kleiner Funke verschütteter Genialität.

Donnerstag, 30. März 2023, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 07.03.



© Erik Dreyer, www.erikdreyer.de

HOLGER PAETZ

LIEBES KLIMA, GUTE BESSERUNG!

„Holger Paetz ist böse komisch, sensibel und lyrisch. Er ist ein Verbalakrobat, ein Profinörgler, der sich gern in Rage redet, ein anarchischer Geist im klassischen Sinne des Kabarets und ein Literat zudem.“ (Mittelbayerische Zeitung)

Alle reden vom Klima. Aber nur einer kennt sich aus ...

Wir wissen doch: Das CO² muss schrumpfen! Und zwar das im Hirn. Es verqualmt uns sonst die gute Laune. Aber bitte keine Panik! Früher waren die Temperaturen viel höher. Sonst hätte es nie Dinosaurier gegeben. Fieber klingt auch wieder ab. Der Planet Erde wird sich selbst heilen.

Wahrscheinlich ist die Überbevölkerung schuld. Und wir überbevölkern nicht! Deutschland verhält sich vorbildlich im Kreißaal - mit eineinhalb Stück Kind pro deutsche Frau. Sollen erst mal die anderen.

Eins ist klar: Greta muss weg. Am besten in ein Sanatorium. Wo man sie zum Schweigen bringt. Zu ihrem eigenen Schutz. Sie hat schließlich Asbach. Oder Asberg? Egal, irgendwas mit As. Sie nervt. Wie kann man nur alles mies machen!

Wir haben klimatisch schon viel geleistet. Wir schufen ein deutsches Klima-Gesetz. Es wird Wirkung haben. Und wenn es eine komatöse ist. Frau Merkel hat sich total abgerackert. Das muss genügen für die nächsten Jahrzehnte.

Lasst Euch nicht beirren. Es gibt ein Leben jenseits des Klimas.

Donnerstag, 27. April 2023, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 14.03.



© Reichenbach

SIMONE SOLGA

IHR MICH AUCH

Es war einmal... eine Kanzlersouffleuse. Aber die kann nicht mehr. Denn unser Land ist verrückt geworden: Gesinnung ist wichtiger als Verantwortung, Emotionen sind wichtiger als Fakten, Moralisieren ist wichtiger als Kompetenz. Die alte Solga musste also weg, lang lebe die neue Solga.

Und die sagt in ihrem nagelneuen Programm „Ihr mich auch“: Wenn das Volk sich schon nicht wehrt, dann machen wir eben unsere eigene Revolution.

„Ihr mich auch“ ist eine zwei Stunden lange Unabhängigkeitserklärung vom Land der Besserwisser, Untergangsprediger und Meisterheuchler. Wagen Sie den Umsturz im Kopf, gönnen Sie sich die Flucht in die innere Freiheit. Regen Sie sich auf, schimpfen Sie, haben Sie Spaß oder geben Sie sich in der Pause am Treppen gleich die Kante.

Die neue Solga: „Wenn uns das Wasser bis zum Hals steht, wird es höchste Zeit, zu neuen Ufern aufzubrechen.“ Kommen Sie mit!

Mittwoch, **17. Mai 2023**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 14.03.



© Dirk Beichert

DJANGO ASÜL

OFFENES VISIER

Ganz ohne Scheuklappen und toten Winkel, sondern mit Weitblick und einer gehörigen Portion purer Gaudi präsentiert Django Asül sein aktuelles Programm „Offenes Visier“. Ein Power-Programm für Jederfrau und Jedermann, unheimlich amüsant und unterhaltsam.

Und nein, Django Asül beschäftigt sich in diesem Werk nicht mit Parteien und Politikern, sondern mit den wirklich wichtigen Dingen des Lebens: Solidarität und Nachhaltigkeit. Klingt vielleicht spröde – aber nicht bei Django! Denn er hat begriffen: Die Realität da draußen hat schon lange nichts mehr mit der Wirklichkeit zu tun. Dementsprechend stellt der Kabarettist nicht nur wichtige Fragen, sondern liefert auch Antworten: Wie können wir in Zeiten sozialer Verunsicherung hilfreiche Zeitgenossen sein? Wie kann man fußläufig spannend Urlaub machen und dabei das Klima schonen? Wie muss man heute leben, um später der Demenz zu entkommen? Und wieso trifft Django auf Malta Chinesen, die Griechen sind?

Als besonderes Highlight spricht der Niederbayer auch noch über seine erotischen Phantasien. Und warum er regelmäßig karitativ ist – als Immobilienmakler.

Django Asüls 7. Solo „Offenes Visier“ ist gut durchdachtes Politik-Kabarett mit scharfsinnigen Analysen und hoher Pointendichte. Vergnügliche Unterhaltung auf hohem Niveau!

Donnerstag, **15. Juni 2023**, 20 Uhr

Tarif 6 • Einzelkarten ab 14.03.



© Helge Krückeberg

SANDRO ROY UNITY TRIO

Sandro Roy (Violine, Gitarre)

Sven Jungbeck (Gitarre), Stefan Berger (Bass)

Der Violinist Sandro Roy gilt mit seinen 26 Jahren als das vielleicht größte Versprechen Deutschlands in den Grenzbereichen zwischen Jazz und Klassik.

Bei seinen zahlreichen Auftritten, zum Beispiel beim „Rheingau Musik Festival“ oder in den angesagten Jazzclubs der Republik löste er Begeisterungstürme aus. Vielbeachtete Konzerte wie zum Beispiel mit dem Concertgebouw Chamber Orchestra oder mit dem Münchner Rundfunkorchester sorgten dafür, dass er auch in der Klassikwelt seinen Ruf als Ausnahmetalent weiter ausbaute. 2020 ließ er mit Konzerten bei renommierten Festivals wie dem Schleswig Holstein Musikfestival oder den Leverkusener Jazztagen die Horizonte von Klassik und Jazz verschmelzen. Egal ob mit dem begeisternden Gypsy-Swing seiner Vorfahren, als Solist mit klassischen Programmen oder mit seiner gerade neugegründeten Unity Band & Friends.

Mit der Formation „Sandro Roy Unity Trio“ tritt eine Formation hervor, die den besonderen musikalischen Kern aus Gypsy & Jazz miteinander verschmelzen lässt und dabei tiefste Emotionen und atemberaubende Spieltechnik hervorzaubert. Die Zuhörer erwarten neben Uraufführungen auch frische Arrangements zu Songs von Django Reinhardt, Ennio Morricone, Pat Metheny und mehr. Ein spannendes und unvergessenes Konzerterlebnis!

Donnerstag, **16. März 2023**, 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 07.02.



© Diego García

DANIEL GARCÍA - SOLO PIANO

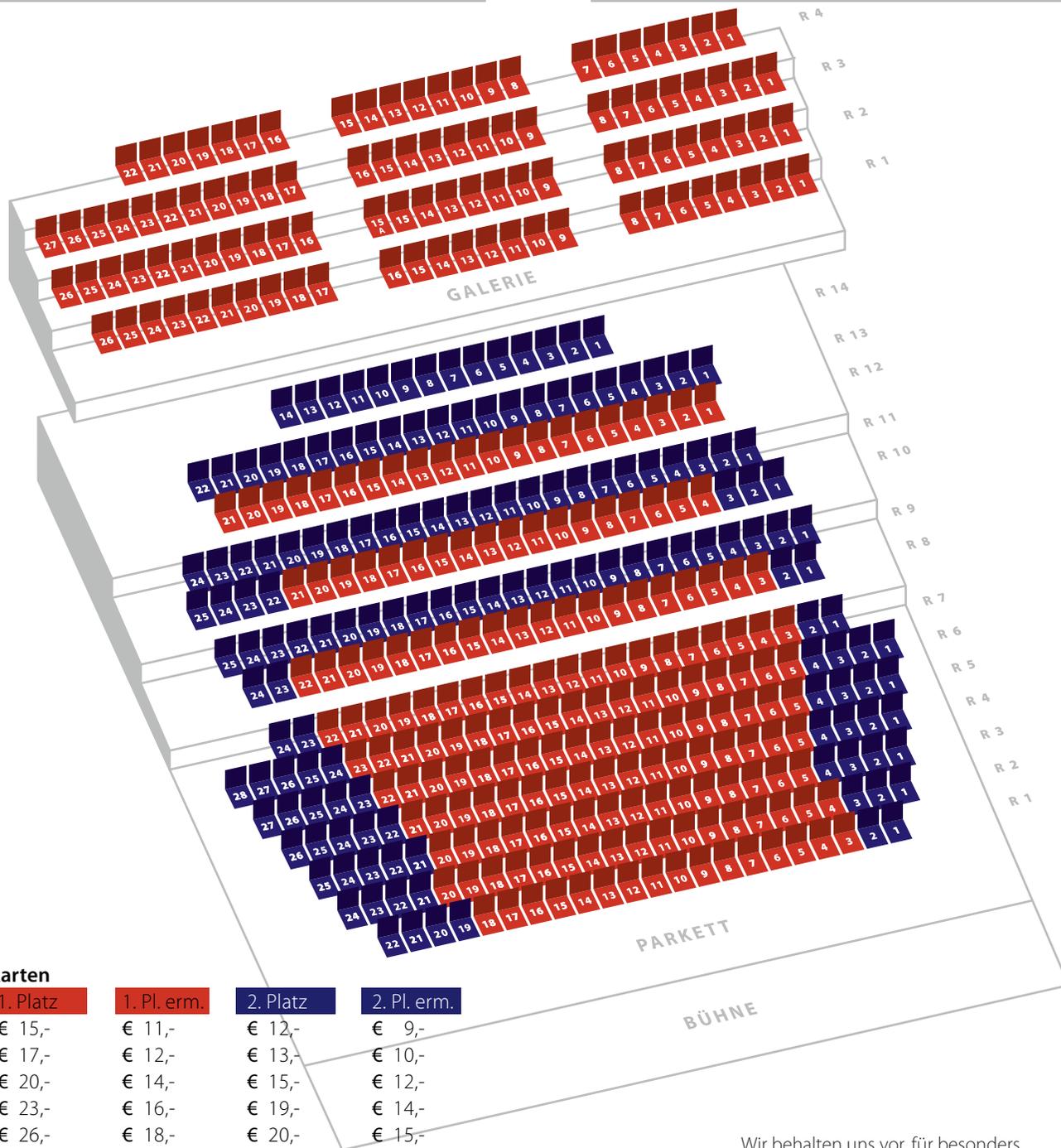
„Eine der aufregendsten Stimmen der aktuellen spanischen Jazz-generation.“ Jazz thing

Daniel García Diego ist ein spanischer Pianist, der 1983 in der Kulturstadt Salamanca geboren wurde. García durchlief eine klassische Klavierausbildung am Konservatorium von Castilla y León - entscheidend für seine musikalische Entwicklung war jedoch vor allem Danilo Pérez, Grammy prämiertes panamaischer Jazz-Pianist, der später am Berklee College of Music in Boston sein Lehrer war und zum Mentor wurde.

Tief taucht der Pianist in die Musik seiner Heimat ein und verbindet diese auf höchst eigenständige und ausdrucksstarke Weise mit dem Vokabular des modernen Jazz. Spanien existiert als Schmelztiegel verschiedener Kulturen, mit keltischen und nordischen Einflüssen, aus dem östlichen Mittelmeerraum und Afrika, aber auch aus Amerika. Das Bewusstsein des Pianisten für diese verschiedenen Kulturen, die Spanien geformt haben, ist in seiner Musik allgegenwärtig. Daniel García gräbt nicht nur tief in seinem Erbe als Mensch und bringt Wahrheiten darüber zu Tage. Er findet auch Wege, diese Kraft der Emotionen in Musik auszudrücken: tief, überzeugend und umfassend.

Dienstag, **23. Mai 2023**, 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 07.02.



Einzelkarten

Tarif:	1. Platz	1. Pl. erm.	2. Platz	2. Pl. erm.
1	€ 15,-	€ 11,-	€ 12,-	€ 9,-
2	€ 17,-	€ 12,-	€ 13,-	€ 10,-
3	€ 20,-	€ 14,-	€ 15,-	€ 12,-
4	€ 23,-	€ 16,-	€ 19,-	€ 14,-
5	€ 26,-	€ 18,-	€ 20,-	€ 15,-
6	€ 31,-	€ 22,-	€ 24,-	€ 18,-
7	€ 40,-	€ 30,-	€ 32,-	€ 22,-

Wir behalten uns vor, für besonders nachgefragte Veranstaltungen eine zusätzliche Reihe „0“ zu stellen.



© Pavel Ovsik

MASAA BEIT

MASAA bringt auf eindrückliche Art Essenzen musikalischer Ästhetik aus Ost und West zusammen und kreiert daraus eine höchst intime und gleichzeitig kraftvolle Musik, die Genre- und andere Grenzen hinter sich lässt.

Ihr vorheriges Album „Irade“ wurde 2021 mit dem Deutschen Jazzpreis ausgezeichnet, zudem erhielt der libanesische, bei Köln ansässige Sänger, Dichter und Komponist Rabih Lahoud den WDR-Jazzpreis. Auch die Medien sind von der Band begeistert. NDR Info konstatierte: *„Die Musik hat einen unglaublichen Flow, eine ausgeklügelte Dramaturgie [...] und besticht mit einem Trompeten- und Flügelhorn-Sound, der an Nähe und Wärme kaum zu überbieten ist.“* Süddeutsche.de resümierte: *„Musik, die laute und leise, nachdenkliche und intensive Töne, Orient und Okzident auf außergewöhnliche Weise vereint.“*

Das neue, vierte Album „Beit“ (auf Deutsch: Haus, Heim) manifestiert die musikalische Tiefe der Band, ihre singuläre Klangsprache und den Gestaltungswillen aller Beteiligten, eine atemberaubende Achterbahnfahrt durch Emotionen und feinsinnige musikalische Wechsel.

Rabih Lahoud vocals
Marcus Rust trumpet, flugelhorn
Reentko Dirks double-neck guitar, drums
Demian Kappenstein drums, percussion

Mittwoch, **28. Juni 2023**, 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 07.02.



© Manfred Rinderspacher

BASTIAN JÜTTE QUARTET THE CURE

NDR: *„Das zweite Album des Münchner Schlagzeugers Bastian Jütte mit seinem Quartett heißt ‚The Cure‘ - das darf man wörtlich nehmen: Musik als Heilung, die der Alltag bereit hält.“*

Der in München ansässige ECHO-Jazzpreisträger, Schlagzeuger und Komponist Bastian Jütte ist auf über 90 CD-Einspielungen zu hören. Bei seiner letzten Einspielung mit seinem Quartett „The Cure“ changieren die Musiker zwischen komplexen und melodisch-stimmungsvollen Passagen. Die musikalischen Vorlagen „enthalten meist einen simplen Kern, über den wir eine komplexere Ebene legen, so dass sie sowohl den Kopf als auch das Herz ansprechen“, so Jütte. Lange war kein Quartett mehr am Start, in dem die Mitglieder derart hundertprozentig zusammen agieren: Am Piano der harmonische Grenzgänger Rainer Böhm, am Saxofon Florian Trübsbach, mit dem Jütte seit 25 Jahren eine tiefe musikalische Verbindung pflegt, und am Bass Henning Sieverts, der nicht nur als Begleiter, sondern auch als Solist kreative, kraftvolle Akzente setzt. Die Musik von „The Cure“ steckt voller Überraschungen. Nie ließe sich leichthin sagen, wie es jetzt gleich weiter gehen wird.

Florian Trübsbach alto-, soprano-saxophone
Rainer Böhm piano
Henning Sieverts double bass
Bastian Jütte drums

Mittwoch, **19. Juli 2023**, 20 Uhr

€ 19,- (erm. € 13,-) • Einzelkarten ab 07.02.



Dienstag – Sonntag: 13.00 – 18.00
www.seitnerhof.de

Altes  Gutshof-Café

© Alexander Chekmenev (Ausschnitt)

ALEXANDER CHEKMENEV MENSCHEN - WÜRDE BÜRGER VON KIEW - FOTOARBEITEN

Vernissage: Mittwoch, 01. März 2023, 19 Uhr

Der Fotokünstler Alexander Chekmenev (Oleksandr Tschekmenjow) wurde 1969 in Luhansk geboren. Die Menschen im Kohlerevier Donbass waren sein erstes großes Fotoprojekt, das die Armut nach den Umbrüchen durch das Ende der Sowjetunion dokumentierte. Nach der Arbeit in einem kleinen Fotostudio war er abends in der Stadt unterwegs und beobachtete und fotografierte das Leben, vor allem dort, wo Elend und Armut greifbar waren. Aufträge für Passfotos führten ihn in einfache Wohnungen, wo er nicht nur das Passfoto fertigte, sondern auch das Ambiente außenherum mit aufnahm und Armut greifbar machte.

1997 zog er nach Kiew und fotografierte die Menschen auf der Straße, Obdachlose, die 2014 vor dem von Russland angeführten Bürgerkrieg im Donbass geflohen und in Kiew auf der Straße gelandet waren. Die Invasion Russlands vom 24. Februar letzten Jahres und der andauernde gnadenlose Krieg führten zu katastrophaler Heimatlosigkeit von Millionen von Bürgern, vor allem in den zerbombten Großstädten.

Die Serie „Citizens of Kiyiv“ zeigt die Menschen trotz ihres fürchterlichen Elends in ikonischer Größe.

Ausstellungsdauer: 01. bis einschließlich 31. März 2023

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 18 Uhr, Sa - So 14 - 18 Uhr

Einführung: Dr. Hannah Stegmayer, Iris Trübswetter

Mittwoch, 01. März 2023, 19 Uhr

Eintritt frei



© Fotos siehe Programmteil

CULTURE FOR US JUGEND-ABO

Wahlabonnement

Jugendliche entdecken Kultur!

Dazu wählen Sie als Abonnent aus sämtlichen Angeboten der ABO-Reihen drei Veranstaltungen Ihrer Wahl und stellen sich so Ihr Wunsch- und Wahlabo zusammen.

Die Erfahrung zeigt: Man kann nur schätzen, was man kennt. Kaum zu glauben, dass Kraftwerk, die Rolling Stones oder Metallica Repräsentanten der Eltern- und Großelterngeneration sind. Sie waren stilbildend und sind daher heute noch gültig. Auch im Bereich der Klassik, im Theater und im Jazz gibt es dieses Phänomen.

Um hier Vermittlungsarbeit zu leisten und diesen Faden über die Generationen nicht abreißen zu lassen, bieten wir einen Einstieg in diese kulturellen Genres. Wir möchten alle erreichen. Nicht mit einem angepassten Jugendprogramm, sondern mit einem anspruchsvollen Erwachsenenprogramm.

Erstklassiges Angebot, niedrige Preise, hoher Bildungswert!
Das macht den Einstieg nicht schwer.

Das Jugendabo ist nicht auf Erwachsene übertragbar, gilt nur mit Schülerausweis und verlängert sich nach einer Saison nicht automatisch.

Limitiertes Angebot im Bereich Kabarett

Tarif Jugendabo € 30,- • Vorverkauf ab 07.02.



© Angélique Préau

ICH BIN EINHORN, WER BIST DU?

Theater mit Puppen und Menschen

Das Einhorn mag keine Drachen. Das ist einfach so. Doch plötzlich ist einer da, und nichts ist mehr einfach so. Jetzt müssen Einhorn und Drache teilen. Das Schiff, das Flugzeug, die Lokomotive und die Aufmerksamkeit. Da kommt es schnell zum Streit, und alles fällt auseinander. Da hilft nur noch Zaubern. Das Theater Urknall spielt eine fabelhafte Geschichte über eine magische Freundschaft zweier Fabelwesen, die jeder kennt, aber so noch nie gesehen hat.

Koproduktion mit dem T-Werk Potsdam

Theater Urknall

Spiel: Dorothee Carls, Michael Hatzius
Bühne: Matthias Hänsel
Musik: Mark Chaet
Puppen: Mechtild Nienaber
Regie: Friederike Krahl

Spieldauer: ca. 40 Min.

**geeignet für Kinder ab 3 Jahren
(Kindergarten und Vorschule)**

Mittwoch, 08. März 2023, 10 Uhr

Eintritt: € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



© Marotte Figurentheater

DER KLEINE KÖNIG

nach den Geschichten von Hedwig MuncK

Der kleine König lebt zusammen mit seinem Lieblingsspferd Grete und seinen Freunden Wuff und Tiger auf einem Schloss. Jeden Tag gibt es etwas Neues zu entdecken und kleine Abenteuer zu bestehen.

Dabei probiert der Kleine König neugierig viele Dinge aus und findet immer wieder verblüffende Antworten auf die Fragen des kindlichen Alltags. Er und seine Freunde meistern mit verrückten Ideen die kleinen Schwierigkeiten des Lebens. Ob beim Wippen, Piraten spielen oder sogar beim Schlafengehen – es gibt immer etwas Ungewöhnliches zu erleben.

Marotte Figurentheater

Spiel: Carsten Dittrich
Regie: Thomas Hänsel
Ausst.: Matthias Hänsel

Spieldauer: ca. 45 Min.
geeignet für Kinder ab 3 Jahren
(Kindergarten und Vorschule)

Mittwoch, **15. März 2023**, 10 Uhr

Eintritt: € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort



© Severin Vogt

1 VOR DEM ANDEREN

Nach Motiven von „Das häßliche Entlein“
von H. C. Andersen

Es gibt einen S(ch)atz für uns – voller Klugheit und Schönheit – von der Würde des Menschen. Einen Schatz den unsere beiden Helden bergen wollen, Entdecker im Federkleid!

Valentin und Waldemar, das clowneske Freundespaar, haben eine Geschichtenschatzkiste gefunden, die ihnen den Lauf einer Geschichte Stück für Stück preisgibt und am Ende einen Schatz verspricht. „Das häßliche Entlein“ scheint es zu werden. Voller Spiellust und Freude an schräger Kostümierung stürzen sich die beiden in die Erzählung. Aber die Ungerechtigkeiten rütteln immer wieder am Verhältnis der beiden Freunde zueinander. Das normale Ende der Geschichte können sie nach diesem Weg nicht mehr übernehmen. Sie wollen einen Schritt weiter gehen, statt Anerkennung für die Leistung der Metamorphose zum Schwan, haben sie begriffen, dass ehrlicher Respekt nicht erworben und nicht verloren werden kann. In diesem Moment öffnet sich die Schatzkiste.

Compagnie Nik

Spiel: Dominik Burki, Niels Klaunick
Regie: Veronika Wolff
Kostüme: Katharina Schmidt

Spieldauer: ca. 50 Min.
geeignet für Kinder ab 4 Jahren
(Kindergarten und Grundschule)

Mittwoch, **03. Mai 2023**, 10 u. 11.30 Uhr

Eintritt: € 10,- Erw. / € 5,- Kinder • Vorverkauf ab sofort

BRASS & WOODWIND COMPANY

JAZZ ORCHESTRA LIVE!

Samstag, 18. März 2023, 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr)



Auch diesmal bewegen wir uns auf den Spuren der großen Jazz-Orchester: Count Basie Orchestra, Frank Sinatra, Bob Mintzer, Gordon Goodwins Big Phat Band, Phil Collins Big Band, um nur einige der „üblichen Verdächtigen“ zu nennen. Swingklassiker, Latin Jazz und funkig-rockige Rhythmen erwarten Sie! Wir freuen uns auf einen vergnüglichen Abend mit Ihnen!

Leitung: **Martin Wiegele**

Vocals: **Andreas Tatus**

Eintritt frei - Spenden erwünscht

Begrenzte Platzanzahl: Reservierung empfohlen unter 089/793 07 81

FRÜHJAHRSKONZERT DER PULLACHER BLASMUSIK

Samstag, 25. März 2023, 19 Uhr



Sigi Sterr und die 50 Musiker/-innen der Pullacher Blasmusik läuten den Frühling ein und laden zum traditionellen Frühjahrskonzert ein. Dabei hat das breit gefächerte Repertoire allerhand zu bieten. Auf bayerische Art wird ein abwechslungsreiches Programm gespielt, das von Klassik über Filmmusik

und Jazz bis hin zu Rock & Pop reicht. Verbunden durch kurzweilige Ansagen der Orchestermitglieder gibt es auch in diesem Jahr beste Unterhaltung für die ganze Familie. Lassen Sie sich begeistern von der Magie handgemachter und unverstärkter Livemusik.

Leitung: **Sigi Sterr**

Eintritt frei

GRÜNES KINO

DIE GRÜNE LÜGE

Dienstag, 18. April 2023, 20 Uhr

Umweltschonende Elektroautos, nachhaltig produzierte Lebensmittel, Öko-Kleidung, saubere Flüge: Nachhaltigkeit hat nicht nur etwas mit Ethik zu tun, sondern ist heute auch ein erstklassiges Verkaufsargument, das den Kunden einen entscheidenden Mehrwert verspricht, nämlich ein reines Gewissen und das gute Gefühl, die Welt durch den Kauf zu einem besseren Ort gemacht zu haben.

Aber stimmt das auch? Oder sind das vor allem Marketingideen profitorientierter Unternehmen, die mit grünen Gütesiegeln und falschen Versprechen den Absatz ankurbeln wollen? Diesen Fragen geht der Autor gemeinsam mit einer „Greenwashing“-Expertin auf einer weltweiten Recherchereise nach. Die zwei Reisenden zeigen, wie groß der Unterschied zwischen den Produktionsmethoden der multinationalen Konzerne und ihren Werbeversprechen, den „grünen Lügen“, sein kann. Häufig nehmen die beiden Protagonisten in dem sehr persönlichen Dokumentarfilm konträre Positionen ein und führen leidenschaftliche Streitgespräche, die dazu einladen, ihre Standpunkte zu hinterfragen. Der Regisseur findet aber auch immer wieder humorvolle Aspekte, sodass der Film gleichermaßen informativ und kurzweilig ist.

Regisseur: Werner Boote

Eintritt frei

KLARINETTENKONZERT

HÖLLRIEGELSKREUTHER KLARINETTENMUSIK
KLARINETTENQUARTETT „VIER FARBEN SCHWARZ“
SAMS- SAXOPHONQUARTETT

Freitag, **28. April 2023**, 19.30 Uhr (Einlass 19 Uhr), Vereinsraum

Auch dieses Jahr geben die Höllriegelskreuther Klarinettenmusik (original bayerische Volksmusik und Klezmer), das Klarinettenquartett „Vier Farben Schwarz“ und das SAMS – Saxophonquartett ein gemeinsames Konzert und bringen zu Gehör, was man mit Klarinetten und Saxophonen (und auch einem Akkordeon und einem Baritonhorn bei der Klarinettenmusik) musikalisch „anstellen“ kann. (Nicht nur) Für Liebhaber dieser Holzblasinstrumente empfehlenswert!

Musikalische Leitung: **Martin Wiegele**

Eintritt frei - Spenden erwünscht
Reservierung unter 089/793 07 81 empfohlen

MAITANZ VOLKSTANZKREIS PULLACH

Samstag, **06. Mai 2023**, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)



Der Volkstanzkreis Pullach lädt herzlich zum Maitanz 2023 ein, es spielen für uns wieder einmal die **Höhenkirchner Musikanten**. Seit 1984 ist Dr. Erich Sepp das Herz der Gruppe. Seine jahrzehntelange Musik-, Gesangs-, Musikanten- und Volkstanz Erfahrung hat die Arrangements und den Musizierstil der Gruppe geprägt. Das Repertoire setzt sich aus überlieferter bairischer Tanzmusik zusammen und oft wird auch so mancher Sonderwunsch der Tanzleitung erfüllt.

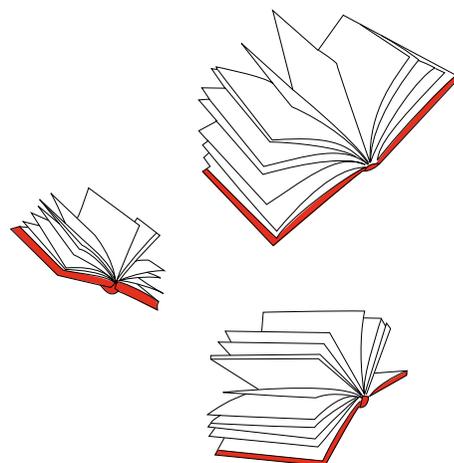
Ob Sie mittanzen oder nur zuhören wollen, mit dieser exzellenten Musik werden Sie Ihre Freude haben! Es kann wieder jede(r) mittanzen und wie immer steht die Freude am Tanzen im Vordergrund.

Tanzleitung: **Karolina und Johannes Schuster**

<http://www.vtk-pullach.de>

Eintritt: € 12,-, Karten an der Abendkasse

buchhandlung  isartal
mehr als Bücher



WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Johann-Bader-Str. 14 | 82049 Pullach
Tel. 089 - 793 74 92 | Fax 089 - 793 82 30
pullach@buchhandlung-isartal.de

MONTAG BIS FREITAG 9 - 18.30 UHR
SAMSTAG 9 - 13 UHR

GLOBAL DENKEN. LOKAL EINKAUFEN.
AUCH ONLINE.

www.buchhandlung-isartal.de

Wohlfühlwärme aus der Tiefe

Klimafreundlich. Lokal. Zuverlässig.



IEP – Innovative Energie Pullach

Ihr kommunaler Versorger für Wärme auf
Basis erneuerbarer Energien.

Die Nutzung von Geothermie hat viele Vorteile für Sie
und die Umwelt. Kontaktieren Sie uns – wir beraten
Sie gerne vom Anschluss bis hin zu den verschiedenen
Fördermöglichkeiten.

Telefonnummer: (089) 250 07 86-10
E-Mail Adresse: info@iep-pullach.de

Ihr IEP Team.

IEEP
INNOVATIVE ENERGIE PULLACH

MUSIKSCHULE PULLACH

JAISERSTR. 2A
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 793 37 60
INFO@MUSIKSCHULE-PULLACH.DE
WWW.MUSIKSCHULE-PULLACH.DE

LEHRERKONZERT - MATINÉE

Sonntag, **23. April 2023**, 11 Uhr



Das Kollegium der Musikschule präsentiert sein Können von
Klassik bis Jazz. Lassen Sie sich überraschen ...

Eintritt frei - Spenden herzlich willkommen!

SCHLUSSKONZERT DER MUSIKSCHULE

Freitag, **21. Juli 2023**, 19 Uhr



Junge Solisten und verschiedene Ensembles zeigen zum Ende
des Schuljahres ihr Können und ihre Spielfreude.

Lassen Sie sich überraschen und begeistern!

Eintritt frei - Spenden herzlich willkommen!

VOLKSHOCHSCHULE PULLACH

JAISERSTRASSE 13
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 744 870 - 0
VHS@VHS-PULLACH.DE
WWW.VHS-PULLACH.DE



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 - 12 Uhr

Wo Vielfalt gefördert und gelebt wird, ist der Zusammenhalt stark - entdecken Sie das Frühjahrsprogramm 2023 der vhs Pullach!

Die vhs Pullach ist Partner von



Besuchen Sie die kostenfreien, hochkarätigen Livestreams von Expert*innen aus Wissenschaft und Gesellschaft!

Zu unserer Homepage:



CHARLOTTE-DESSECKER-BÜCHEREI

HEILMANNSTR. 2
82049 PULLACH I. ISARTAL
TEL. 089 / 744 744-800, BUECHEREI@PULLACH.DE
WWW.PULLACH.DE/BUECHEREI

Montag	14 - 18 Uhr
Dienstag	10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
Donnerstag	10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag	10 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr

KRIMILESUNG

**MARTIN WALKER LIEST AUS „TROUBADOUR“,
DEM FÜNFZEHNTE FAL FÜR BRUNO, CHEF DE POLICE**
Mittwoch, **3. Mai 2023**, 19.30 Uhr



Bruno steckt in den Vorbereitungen für das alljährliche Konzert in Saint-Denis – die Folkband „Les Troubadours“ soll auftreten, die mit ihrem Hit „A Song for Catalonia“ in Spanien für Zündstoff sorgt. Hinweise auf einen geplanten Mordanschlag werden laut. Doch Bruno hat auch anderweitig alle Hände voll zu tun: Er ist zuständig für das Buffet des Tennisturniers, es wird gefeiert und geschlemmt – aber ist es Zufall, dass plötzlich vier junge Tennisasse aus Katalonien so viele Spiele für sich entscheiden?

Martin Walker, geboren 1947 in Schottland, ist Schriftsteller, Historiker und politischer Journalist. Er lebt in Washington und im Périgord und war 25 Jahre lang bei der britischen Tageszeitung „The Guardian“. Heute ist er im Vorstand eines Think-Tanks für Topmanager in Washington. Seine „Bruno“-Romane erscheinen in 18 Sprachen.

Bürgerhaus Pullach, Großer Saal

Eintritt: € 8,-

Tickets ab sofort unter 089/ 744 744 800 oder buecherei@pullach.de

März 2023

MI	01.03.	MENSCHEN-WÜRDE BÜRGER VON KIEW	
	19 Uhr	Fotoausstellung	S. 27
FR	03.03.	DIE PHYSIKER	
	20 Uhr	Theater- und Musiktheaterreihe	S. 8
DI	07.03.	SA CHEN	
	20 Uhr	UNGARISCHES KAMMERORCHESTER	
		Klassikreihe	S. 12
MI	08.03.	ICH BIN EINHORN, WER BIST DU?	
	10 Uhr	Kindertheater	S. 29
MI	15.03.	DER KLEINE KÖNIG	
	10 Uhr	Kindertheater	S. 30
DO	16.03.	SANDRO ROY UNITY TRIO	
	20 Uhr	Jazz & More	S. 20
SA	18.03.	BRASS & WOODWIND COMPANY	
	19.30 Uhr	Konzert	S. 32
FR	24.03.	DIE HOCHZEIT DES FIGARO	
	20 Uhr	Theater- und Musiktheaterreihe	S. 9
SA	25.03.	PULLACHER BLASMUSIK	
	19 Uhr	Frühjahrskonzert	S. 32
DO	30.03.	REINER KRÖHNERT	
	20 Uhr	Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 16

April 2023

DI	18.04.	GRÜNES KINO	
	20 Uhr	Die Grüne Lüge	S. 33
MI	19.04.	BREAKIN` MOZART	
	20 Uhr	Theater- und Musiktheaterreihe	S. 10
SO	23.04.	LEHRERKONZERT - MATINÉE	
	11 Uhr	Musikschule Pullach	S. 37
MI	26.04.	SABINE MEYER	
	20 Uhr	ARMIDA QUARTETT	
		Klassikreihe	S. 13

DO	27.04.	HOLGER PAETZ	
	20 Uhr	Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 17
FR	28.04.	KLARINETTENKONZERT	
	19.30 Uhr	Höllriegelskreuther Klarinettenmusik	S. 34

Mai 2023

MI	03.05.	1 VOR DEM ANDEREN	
	10 Uhr	Kindertheater	S. 31
MI	03.05.	MARTIN WALKER - LESUNG	
	19.30 Uhr	Charlotte-Dessecker-Bücherei	S. 39
SA	06.05.	MAITANZ	
	20 Uhr	Volkstanzkreis Pullach	S. 34
MI	17.05.	SIMONE SOLGA	
	20 Uhr	Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 18
DI	23.05.	DANIEL GARCÍA - SOLO PIANO	
	20 Uhr	Jazz & More	S. 21
MI	24.05.	TORLEIF THEDÉEN	
	20 Uhr	OLIVER TRIENDL	
		Klassikreihe	S. 14
DO	25.05.	TORLEIF THEDÉEN	
	20 Uhr	OLIVER TRIENDL	
		Klassikreihe	S. 14

Juni 2023

DO	15.06.	DJANGO ASÜL	
	20 Uhr	Kabarett- und Kleinkunstreihe	S. 19
FR	16.06.	MEPHISTO	
	20 Uhr	Theater- und Musiktheaterreihe	S. 11
DO	22.06.	HERBERT SCHUCH	
	20 Uhr	Klassikreihe	S. 15
MI	28.06.	MASAA	
	20 Uhr	Jazz & More	S. 24

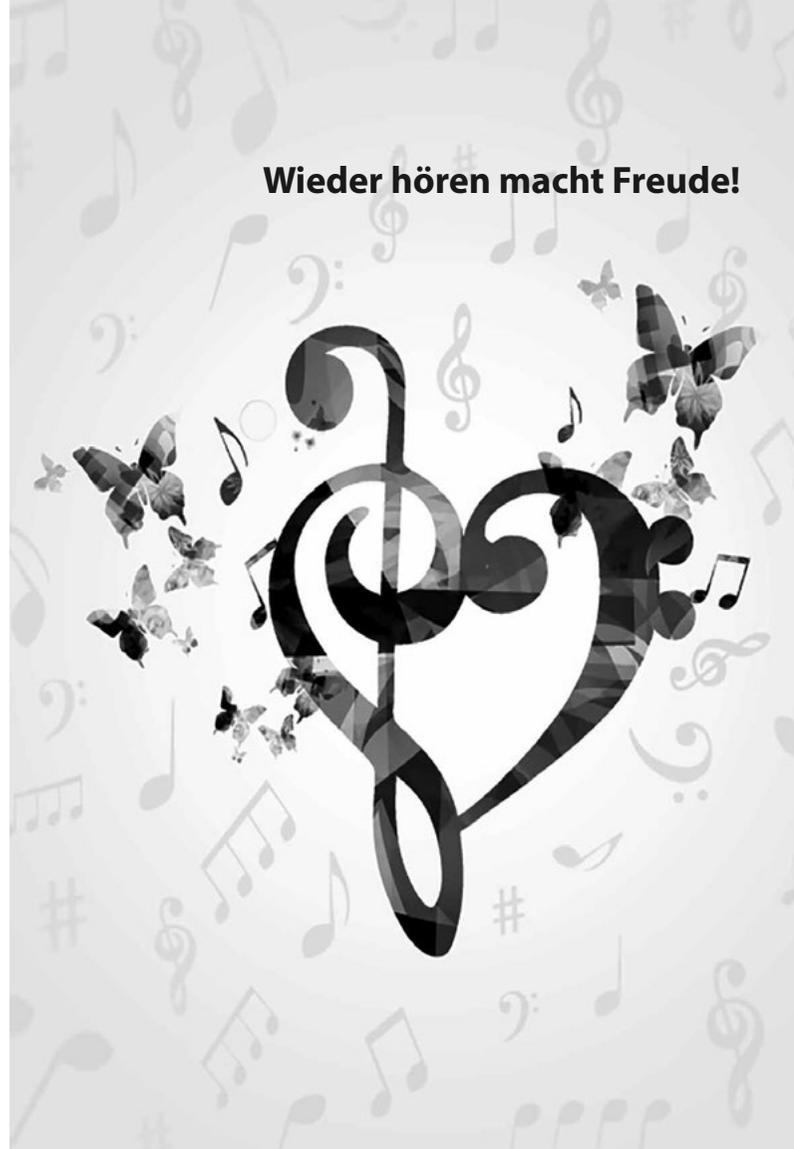
Juli 2023

MI	19.07.	BASTIAN JÜTTE QUARTET	
	20 Uhr	Jazz & More	S. 25
FR	21.07.	SCHLUSSKONZERT	
	19 Uhr	Musikschule Pullach	S. 37

**Karten für das
Bürgerhaus Pullach**
und 50.000 weitere Veranstaltungen
in ganz Deutschland

www.reservix.de

reservix
dein ticketportal



Wieder hören macht Freude!

**Wir freuen uns auf Sie:
3x ganz in Ihrer Nähe**

Luber  **hörakustik**

Pullach, Kirchplatz 5 · Tel. 089 978 929 66

Sollner Straße 67 · Tel. 089 749 995 15

Boschetsrieder Straße 121 a · Tel. 089 785 64 64

www.luber-hoerakustik.de

